

Anmeldung

zu Tagungsnummer: **A 28931**
 (bitte bei der Anmeldung angeben)

Bischöfliche Akademie des Bistums Aachen
 Frau Anne Schoepgens
 Leonhardstr. 18-20
 52064 Aachen

Tel: +49(0) 241 47996-25
 Fax: +49(0) 241 47996-10
 E-Mail: anne.schoepgens@bistum-aachen.de
 Web: www.bischoefliche-akademie-ac.de

Anmeldung:

Wir bitten um Anmeldungen bis 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn (Entscheidung über das Stattfinden der Veranstaltung). Nachmeldungen zu stattfindenden Veranstaltungen können nur bis vier Tage vor Beginn angenommen werden. Bei Verhinderung bitten wir um Nachricht bis fünf Tage vor Tagungsbeginn.

Als zertifizierte Bildungsinstitution stellen wir Ihnen während der Tagung gerne eine Teilnahmebescheinigung aus.

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie keine Bestätigung. Wir benachrichtigen Sie, wenn die Veranstaltung ausgebucht ist oder ausfällt.



Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln und anteilig aus NRW-Fördermitteln (Weiterbildungsgesetz) finanziert.

Anreise



Öffentliche Verkehrsmittel:

Die Bischöfliche Akademie ist vom Hauptbahnhof aus in ungefähr 5 Minuten zu Fuß zu erreichen.

Mit dem Auto:

Auf unserem hauseigenen Parkplatz steht eine begrenzte Anzahl von Plätzen kostenfrei zur Verfügung. Der Tor-Code ist an der Rezeption der Bischöflichen Akademie erhältlich. Öffentliche Parkplätze (gegen Gebühr) können ebenfalls direkt vor dem Tagungshaus und in unmittelbarer Umgebung genutzt werden.

**Bischöfliche Akademie
 des Bistums Aachen
 Leonhardstraße 18-20
 52064 Aachen**



18.-20. Januar 2019

**Heilende Früchte, Zungenfleisch
 und Feen-Flasche**

Heilung im Märchen

Abbildungen
 Rumpelstilzchen_Briefmarke
 (DDR) 1976_MiNr_2190_via
 Wikimedia Commons
 und Sabine Lutkat



Thema

Wo und wie erzählen Märchen von Heilung? Was wird geheilt? Wie kann das Leben ein Stück heiler werden?

Heilungsprozesse spielen im Märchen eine große Rolle. Viele Märchen erzählen davon, dass jemand auszieht, um für jemand anderen ein Heilmittel zu erlangen. Dabei geht es oft nicht nur darum, dass ein einzelner Mensch geheilt wird, sondern dass das Leben grundsätzlich geheilt wird, heiler wird, wieder ganz wird.

Im Seminar werden wir uns mit den Heilungsprozessen im Märchen beschäftigen und dazu viele verschiedene Märchen aus dem weltweiten Märchengut befragen. Was bedarf der Heilung, wie wird geheilt und wie wird das Leben ein Stück weit wieder heil?

Wir werden den Märchen lauschen und gemeinsam im Gespräch und mit kreativ-assoziativen Methoden darüber nachdenken, was die Märchen über Heilung erzählen und was sie uns bedeuten.

Die Referentin, Präsidentin der Europäischen Märchengesellschaft, wird die Tagung gestalten und dabei die Märchen des Seminars auch erzählen.

Dr. Johanna Jantsch, Tagungsleiterin
Dr. Christiane Bongartz, Akademiedirektorin

Programm

Freitag, 18. Januar 2019

- 16:30 Uhr **Begrüßung und Vorstellung
„Bei der dritten Waschung war er
geheilt.“ – Einführung ins Thema**
18:00 Uhr Abendessen
19:00 Uhr **Von dem, was krank macht**

Samstag, 19. Januar 2019

- 08:00 Uhr Frühstück
09:00 Uhr **Vom Wasser des Lebens und
heilenden Früchten**
12:15 Uhr Mittagessen
14:30 Uhr Kaffee / Tee und Kuchen
15:00 Uhr **Feenflaschen: Woher das Heil-
Wissen kommt**
18:00 Uhr Abendessen
19:00 Uhr **Lachen ist die beste Medizin**

Sonntag, 20. Januar 2019

- 08:00 Uhr Einladung zum Gottesdienst im Dom
09:00 Uhr Frühstück
09:45 Uhr **Heilungsgeschichten sind auch
Heilsgeschichten
Seminarfeedback und
Abschluss**
12:30 Uhr Mittagessen

Referentin

**Sabine Lutkat M.A.**

Präsidentin der
Europäischen
Märchengesellschaft

Kosten

Teilnahmegebühr
(incl. Referentinnengebühren):

mit Übernachtung im EZ + Verpflegung
€ 151,00 / erm. € 123,10
mit Übernachtung im DZ + Verpflegung
€ 131,00 / erm. € 102,10
ohne Übernachtung / mit Verpflegung
€ 85,00 / erm. € 63,10

Bitte zahlen Sie zu Beginn der Tagung an
unserer Rezeption (bar oder EC-Karte).

Die Ermäßigung gilt für Schüler/innen, Studie-
rende (in der Erstausbildung), Auszubildende
und Arbeitslose. Weitere Differenzierungen
sind leider nicht möglich.

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung Ihren
Verpflegungswunsch an: Standard oder vege-
tarisch, ggf. glutenfrei, lactosefrei.